

Langen, am 09.04.2014

Niederschrift über die 42. öffentliche Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 7.4.2014, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, GR Anton Nigsch, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Bernhard Nenning, GV Wilfried Fink, GV Karin Heim, GV Thomas Wimmer, GV Hans Peter Sonnbichler, GV Thomas Natter, GV Adolf Giselsbrecht, GV Heidi Wohlgenannt, GV Harald Elbs, GV Andreas Sinz,

Ersatz: Feurle Helmut

Entschuldigt: GV Gerhard Böhler

Weitere Anwesende: Alt Bgm. Hans Kogler, Architekt Klaus Schnetzer, Ing. Markus Moosbrugger und Manfred Huber

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 41. GV-Sitzung vom 06.03.2014.
3. Bürgeranfragen
4. Beschlussfassungen über Änderungen des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Amtswegige Flächenwidmungsbereinigung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 2288/8, 2288/10, 2288/11, 2288/12, 2288/13, 2288/4 und 2289 in der Parzelle Hälin-Süd (Spiegel Gründe bis Haus Pons) von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Wohngebiet BW.
5. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Teilfläche aus Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von ca. 2760 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS „Lagerplatz-Stellfläche“.
6. Beschlussfassung über die Rechtseinräumung des Geh- und Fahrrechtes auf dem Gst. Nr. 2730 (Weg öff. Gut – Rieternerstraße) zugunsten der Straßengenossenschaft Langen-Rietern.
7. Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen für die Dorfplatzgestaltung.
8. Beschlussfassung über die Ermächtigung einer Gemeindeangestellten zur Entgegennahme von Barzahlungen.
9. Beratung über den Kauf von Teilflächen des Gst. 20/1 Vollweiter Elisabeth) für den Schulsportplatz und event. Zufahrt zum Abt Pfanner-Haus.
10. Berichte und Informationen.
11. Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 20.15 Uhr die 42. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigung eines Gemeindevertreters bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Er beantragt die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes in die Sitzung. Er soll nach Punkt 2 abgehandelt werden und lautet „Vorstellung des Planungsentwurfes zur Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses der Firma Hinteregger in der Parzelle Kirchdorf“. Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 41. GV-Sitzung

Das Protokoll der 41. GV-Sitzung vom 06.03.2014 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Vorstellung des Planungsentwurfes zur Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses der Firma Hinteregger in der Parzelle Kirchdorf.

Die Firma Hinteregger Baumeister GmbH Bregenz mit GF Ing. Martin Mooobrunner plant ein Teilstück des Grundstück Nr. 39/5, zur Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses in der Parzelle Kirchdorf, von der Gemeinde Langen erwerben. In dem Gebäude sollen 11 Eigentumswohnungen, davon sind zwingend 60 % der Wohnungen an Langener Bauwerber zu verkaufen. Architekt Claus Schnetzer hat das Gebäude, in das sehr abfallende Gelände gut eingefügt. Gesamt sind 21 Ein- und Abstellplätze für PKW's sowie Einstellplätze für Fahrräder vorhanden. Die Fassade ist in Holz bzw. Beton ausgeführt. Einige Gemeindevertreter fordern mehr Parkplätze bzw. Fahrradabstellplätze. Eine nordseitige unterirdische Erweiterung des Fahrradabstellplatzes wird vorgeschlagen. Insgesamt wird das Projekt von der Gemeindevertretung sehr positiv aufgenommen, der Fortführung von Projektierungs- und Planungsarbeiten in der oben beschriebenen Form wird einstimmig zugestimmt.

4. Bürgeranfragen

Keine Wortmeldungen.

5. Beschlussfassungen über Änderungen des Flächenwidmungsplanes:

a) Amtswegige Flächenwidmungsbereinigung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 2288/8, 2288/10, 2288/11, 2288/12, 2288/13, 2288/4 und 2289 in der Parzelle Hälin-Süd (Spiegel Gründe bis Haus Pons) von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Wohngebiet BW.

Das Anhörungsverfahren zur vorliegenden Umwidmung ist abgeschlossen. Es sind keine Einwendungen eingelangt. Der forstwirtschaftliche Amtssachverständige erhebt keine Einwendungen gegen die geplante Umwidmung. Laut Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung darf nur bis zum Beginn der Roten Gefahrenzone umgewidmet werden. Der Vorsitzende erläutert anhand eines Planes welche Flächen in Baufläche/Wohngebiet umgewidmet werden sollen. Über einstimmigen Beschluss wird bis zum Beginn der Roten Gefahrenzone umgewidmet.

6. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:

- a) Teilfläche aus Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von ca. 2760 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS „Lagerplatz-Stellfläche“.

Hier handelt es sich um ein Teilstück des Gst.-Nr. 590/12 in Fischanger, das durch die Firma Josef Kirchmann als Lagerplatz bzw. Abstellplatz genutzt wird. Beantragt wird eine Umwidmung anschließend an die bereits gewidmete Fläche, beginnend vom Lagerschuppen entlang der L4 bis zum Ende der jetzigen Nutzung. Für eine Zustimmung durch die Landesregierung wird noch ein Betriebskonzept über die künftige Entwicklung dieses Betriebsgebietes gefordert. Nach der Erläuterung des Vorhabens übergibt Bgm. Josef Kirchmann das Wort an Vize-Bgm. Elisabeth Vollweiter und verlässt zur Beratung und Beschlussfassung das Sitzungszimmer aufgrund von Befangenheit. Nach einer kurzen Beratung stellt die Vizebürgermeisterin den Antrag auf Zustimmung zum Entwurf zur Umwidmung der Teilfläche von ca. 2760 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet in Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig. Das Anhörungsverfahren kann eingeleitet werden. Bürgermeister Kirchmann übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

7. Beschlussfassung über die Rechtseinräumung des Geh- und Fahrrechtes auf dem Gst. Nr. 2730 (Weg öff. Gut – Rieternerstraße) zugunsten der Straßengenossenschaft Langen-Rietern.

Aufgrund des schlechten Straßenzustandes planen die Anwohner der Parzelle Rietern den Neubau der bestehenden Straße (Haus Albrecht bis Einmündung L2). Die Finanzierung erfolgt im gleichen Schema wie die bisherigen Güterwegprojekte (Bundes- Landes- und Gemeindemittel sowie Beiträge der Interessenten). Voraussetzung hierfür ist jedoch die Bildung einer Straßengenossenschaft. In der Sitzung vom 6.3.2014 wurde der neu zu bildenden Straßengenossenschaft Rietern, die gleichen Förderungen wie sie bei Güterwegen seit Jahren gehandhabt werden zugesichert. Zur rechtlichen Abwicklung des Projektes ist es daher erforderlich, dass der erforderliche Grund (öffentliches Gut) an die Straßengenossenschaft übertragen wird. Der Bürgermeister verliert die dafür erforderliche Rechtseinräumung mit der das Straßenstück L2 bis zum Haus Nr. Rietern 26, des Gst. 2730 in das Eigentum der Straßengenossenschaft Langen-Rietern übergeben wird. Die Zustimmung zur vorliegenden Vereinbarung wird durch einstimmigen Beschluss erteilt.

8. Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen für die Dorfplatzgestaltung.

Nachdem ein erforderliches Honorarangebot noch ausständig ist, wird dieser TO-Punkt vertagt.

9. Beschlussfassung über die Ermächtigung einer Gemeindeangestellten zur Entgegennahme von Barzahlungen.

Nachdem die neu angestellte Gemeindemitarbeiterin, Andrea Ritter, auch mit Arbeiten der Gemeindekasse betraut ist, wird sie über einstimmigen Beschluss zur Entgegennahme von Barzahlungen, gem. § 79 Abs. 3 GG ermächtigt.

10. Beratung über den Kauf von Teilflächen des Gst. 20/1 Vollweiter Elisabeth) für den Schulsportplatz und event. Zufahrt zum Abt Pfanner-Haus.

Nachdem der Zustand der Deponieentwässerung auf dem betroffenen Grundstück noch ungeklärt ist, bzw. das Ausmaß des Flächenbedarfes noch unbekannt ist, wird dieser TO-Punkt vertagt.

11. Berichte und Informationen.

GV Thomas Wimmer berichtet über eine Sitzung des Energieausschusses. Die Themen e5, Ökostrombörse, Wasserkraftwerk usw. werden behandelt. Am 23.4.2014 findet um 19.30 Uhr im Kurhaus Scheidegg eine Informationsveranstaltung über Windkraft am Pfänderrücken, für die Bevölkerung statt. Elisabeth Vollweiter berichtet über die Vollversammlung der Wassergenossenschaft Langen. Bgm. Josef Kirchmann berichtet, dass die Umstrukturierung der Polizeiinspektion erst am 1.1.2015 erfolgt. Zum Hochwasserschutz an der Rotach (ehemaliges Sägewerk) erfolgt eine Dammsenkung auf Sulzberger Seite, damit bei hoher Wasserführung ein Austritt über diese Uferseite erfolgen kann und ein schadloser Abfluss über die abzulösende Grundstücksfläche gewährleistet ist. Weiters berichtet er über die abgehaltenen Jahreshauptversammlungen des Musikvereines, des Krankenpflegevereins Langen/Thal, des Obst- und Gartenbauvereins, dem Ehrenabend der Blasmusik des Bezirks Bregenz, wo Netzer Eugen, Feurle Hubert und Fink Paul, Hälin, geehrt wurden sowie dem Abbrennen des Funkens in Hub. Für die Verbauung des Rieternergrabens (Bereich Stauber, Gmeiner, Kurijec, Feurle) wurde ein Projekt ausgearbeitet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 300.000. Der Lenkungsausschuss für das Projekt Altersheim ist intensiv mit den Planungsarbeiten beschäftigt. Das Vertragswerk zur Erhaltungsregelung für Güterwege Feßlerberg, Geserberg, Hegisberg/Hirschergsau ist in Ausarbeitung. Auf der freien Fläche auf dem Friedhof soll eine Blumenwiese angelegt werden. Die Verlegung des Wanderweges in Feßlerberg (Wiese Johann Feurle) wurde angeregt.

12. Allfälliges.

GV Thomas Wimmer urgiert die Anbringung eines größeren Verkehrsspiegels für die Einfahrt Hälin Süd.

Die Sitzung wird um 22.20 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Erhard Haller

Bgm. Josef Kirchmann